

Frühpension: Ein Megatrend?



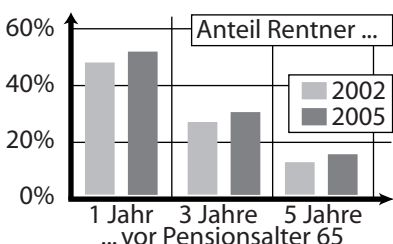
*Rolf Isler
Leiter Finanz
Bezirks-
Sparkasse
Dielsdorf*

Die Grafik belegt, was wir alle vermuten: Immer mehr Menschen scheiden vorzeitig aus dem Arbeitsleben. Die Gründe dafür sind häufig positiver Art. Immer mehr Arbeitnehmer können sich eine Frühpension leisten. Und immer mehr angehende Rentner wollen den dritten Lebensabschnitt aktiv gestalten und in körperlicher und geistiger Frische geniessen.

Es gibt aber auch negative Ursachen. Für zahlreiche Unternehmen ist die Zwangspensionierung von Angestellten günstiger als eine weitere Beschäftigung, weil dann die gut dotierte Pensionskasse zahlt und jüngere Arbeitnehmer günstiger zu haben sind. Oft zehrt der Berufsstress so stark an den Kräften, dass nur die Flucht in den Ruhestand bleibt.

Als Bank haben wir auf die Gründe für vorzeitige Pensionierung keinen Einfluss. Wir können uns aber um die finanziellen Voraussetzungen kümmern, die eine aktive Planung des dritten Lebensabschnitts erst möglich machen. Ohne ausreichende Mittel schwindet der Gestaltungsspielraum, und auch bei ordentlicher Pensionierung lebt sich mit einem Vermögenspolster angenehmer. Unsere Erfahrung zeigt, dass erfolgreiche Vorsorge vor allem vom frühzeitigen Planen und konsequenten Umsetzen abhängt. Dabei helfe ich als erfahrener Vorsorge-Berater gerne mit.

Immer mehr vorzeitig Pensionierte



siehe auch:

www.sparkasse-dielsdorf.ch/kolumnen